



Treffpunkt. 2026

Digitale Jahrestagung

Einladung

23. und 24. September 2026

Erasmus+ Jugend, Europäisches
Solidaritätskorps und Erasmus+ Sport

Online-Jahrestagung der Projektträger in Erasmus+ Jugend, dem Europäischen Solidaritätskorps und Erasmus+ Sport am 23. und 24. September 2026

JUGEND für Europa lädt Sie herzlich zur gemeinsamen Jahrestagung der Trägerorganisationen in Erasmus+ Jugend, Erasmus+ Sport und dem Europäischen Solidaritätskorps (ESK) am 23. und 24. September 2026 ein. Der Treffpunkt findet online (mit Zoom und Padlet) statt.

Mit dem Treffpunkt.2026 bietet JUGEND für Europa Ihnen die Gelegenheit, Rückmeldungen zur Umsetzung der EU-Jugendprogramme und Erasmus+ Sport zu geben und sich über aktuelle Entwicklungen zu informieren. Sie können sich vernetzen und austauschen, voneinander lernen und verschiedene Praxisansätze kennenlernen. Außerdem wird es Raum zur Klärung Ihrer Fragen geben.

Der Treffpunkt.2026 bietet Ihnen:

- Informationen zum Stand der Programmumsetzung,
- Informationen, Austausch und Vernetzung zu inhaltlichen Prioritäten sowie jugend- und sportpolitischen Themen,
- Beratung und Unterstützung zu format- und managementbezogenen Aspekten Ihrer Projekte durch die Mitarbeitenden bei JUGEND für Europa.

Wer kann teilnehmen?

Der Treffpunkt.2026 richtet sich an alle Träger, die derzeit Projekte im Rahmen der EU-Jugendprogramme und Erasmus+ Sport umsetzen – zum Austausch, zur Vernetzung und zur gemeinsamen Weiterentwicklung ihrer Vorhaben. Darüber hinaus laden wir Organisationen ein, die sich bereits für eine Akkreditierung in Erasmus+ Jugend oder ein Qualitätssiegel im ESK beworben haben und demnächst in den Programmen starten wollen. Es können bis zu zwei Personen pro Projektträger am Treffpunkt.2026 teilnehmen.

Die Veranstaltung findet in deutscher Sprache statt und wird bei Bedarf im Plenum und den Workshops in Deutsche Gebärdensprache (DGS) gedolmetscht. Für sehbeeinträchtigte Personen können wir vorab barrierearme Versionen unserer Präsentationen zur Verfügung stellen.

Bitte vermerken Sie Ihren Bedarf im Anmeldeformular. Bei Rückfragen und anderweitigem Unterstützungsbedarf können Sie sich gerne an Anastasia Sakavara wenden: treffpunkt26@jfemail.de. Das Workshop-Angebot finden Sie auf den nächsten Seiten.

Anmeldung

Melden Sie sich gerne für den Treffpunkt.2026
bis zum 9. August 2026 an unter:

www.jugendfuereuropa.de/veranstaltungen/treffpunkt2026



Treffpunkt. 2026

Digitale Jahrestagung

Programm



Dienstag, 22. September 2026

- 17:00 Uhr** **Erasmus+ Sport-Forum – Gemeinsam den Breitensport in Europa stärken**
Dieser Workshop am Vorabend des Treffpunkt.2026 richtet sich an alle Träger von Erasmus+ Sport

Mittwoch, 23. September 2026

- 9:00 Uhr** **Eröffnung und Begrüßung**
- 9:20 Uhr** **Was kommt, was bleibt, was bewegt?**
Entwicklungen bei JUGEND für Europa, den Programmen und in der europäischen Jugendpolitik
- 11:00 Uhr** **Workshop-Runde**
Informationen, Austausch und Vernetzung zu den Programmprioritäten Inklusion, Vielfalt und Chancengleichheit; Umwelt- und Klimaschutz; Partizipation; Digitaler Wandel; und weiteren jugend- und sportpolitischen Themen
- 12:45 Uhr Mittagspause
- 13:45 Uhr** **Zukunftskompetenzen junger Menschen stärken**
Impulse aus den übergreifenden Strategien der EU
Prof. Dr. Karsten König, Professur für Soziale Arbeit, IU Internationale Hochschule
Jessica Reinsch, Bildungsreferentin für Internationale Jugendarbeit, AGJF Sachsen e.V.
- 15:00 Uhr** **Rückblick Tag 1 und Ausblick Tag 2**
- 15:30 Uhr Ende Tag 1

Donnerstag, 24. September 2026

- 9:00 Uhr** **Gemeinsamer Start in Tag 2**
- 9:15 Uhr** **Die Umsetzung der EU-Jugendprogramme 2021-2026 sowie Erasmus+ Sport 2023-2026**
- 10:30 Uhr** **Workshop-Runde I**
Austausch und Vernetzung zum Projektmanagement
- 12:00 Uhr Mittagspause
- 13:15 Uhr** **Workshop-Runde II**
Austausch und Vernetzung zum Projektmanagement
- 15:00 Uhr** **Gemeinsamer Abschluss im Plenum**
Kernbotschaften aus den Rückmeldungen der Teilnehmenden
- 15:45 Uhr Ende

Neben den Mittagspausen wird ausreichend Zeit für Pausen und Interaktionen zwischen den einzelnen Programmpunkten eingeplant.



Treffpunkt. 2026

Digitale Jahrestagung



Workshop- Übersicht

Dienstag, 22.09.2026

Erasmus+ Sport-Forum – Gemeinsam den Breitensport in Europa stärken

Der folgende Workshop am Vorabend des Treffpunkt.2026 findet von 17:00 bis 18:30 Uhr statt und richtet sich an alle Träger von Erasmus+ Sport.

Workshop-Titel

**Erasmus+ Sport-Forum –
Gemeinsam den Breitensport
in Europa stärken**

Kurzbeschreibung

Das Erasmus+ Sport-Forum bietet geförderten Trägern in Erasmus+ Sport die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch und zur Vernetzung mit anderen europäisch aktiven Sportorganisationen. Aktuelle Fragen und Herausforderungen aus der Projektumsetzung und -abrechnung können hier von den Teilnehmer*innen eingebracht und kollegial diskutiert werden. Darüber hinaus ermöglichen wir einen Austausch über die Anerkennung / Zertifizierung von Lernergebnissen und die Anfertigung der Schlussberichte in Erasmus+ Sport-Projekten.



Treffpunkt. 2026

Digitale Jahrestagung



Workshop- Übersicht

Mittwoch, 23.09.2026

Informationen, Austausch und Vernetzung zu den Programm- prioritäten und weiteren jugend- und sportpolitischen Themen

Die folgenden Workshops finden parallel von 11:15 bis 12:45 Uhr statt.

Mit Erhalt der Teilnahmebestätigung bekommen Sie die Möglichkeit, einen Workshop auszuwählen, an dem Sie teilnehmen möchten.

Workshop-Titel

Vielfalt erreichen – Herausforderungen, Ansprache, Kanäle, Netzwerke und mehr

Be Prepared! Zukunfts-kompetenzen in unseren Programmen stärken

Kurzbeschreibung

Nach wie vor finden viele junge Menschen schwer Zugang zu Projekten europäischer Jugendarbeit und europäischen Engagementprojekten. Die Gründe sind vielfältig: fehlendes Wissen und Informationen, fehlende Erfahrungen im Freundes- und Bekanntenkreis, Vorbehalte im Familien- und Freundeskreis, fehlende finanzielle oder zeitliche Ressourcen ... und vieles mehr. In diesem Workshop wollen wir uns damit beschäftigen, wie junge Menschen in unterschiedlichen Lebenslagen erreicht werden können und welche Kanäle und Strategien dafür genutzt werden sollten (Social Media, Elternarbeit, Peer-Ansätze ... etc.). Dabei bringen Mitglieder des Jugendbeirats von JUGEND für Europa wertvolle Erfahrungen und praktische Tipps aus der Perspektive als Teilnehmende und als junge Organisator*innen von europäischen Projekten ein.

Wie können junge Menschen und Organisationen Herausforderungen und Krisen der Zukunft souverän begegnen? In diesem interaktiven Workshop stellen wir die neue EU-Preparedness-Strategie und ihre Verbindungen zu unseren Programmen vor. Wir legen einen besonderen Fokus auf die Verknüpfung zur Programmpriorität Ökologischer Wandel, beleuchten aber auch die anderen horizontalen Prioritäten.



Treffpunkt. 2026

Digitale Jahrestagung



Workshop- Übersicht

Workshop-Titel

Kurzbeschreibung

Jugendbeteiligung – Wo geht es hin?

Die Europäische Kommission hat 2026 ihre neue Strategie zur Generationengerechtigkeit vorgelegt. Aktuell wird außerdem an einer Neuauflage der EU-Jugendstrategie ab 2028 gearbeitet. In beiden Dokumenten spielt die Teilhabe junger Menschen am demokratischen Leben (weiterhin) eine wesentliche Rolle. Der Workshop stellt den Stand der Entwicklung vor und analysiert gemeinsam mit den Teilnehmenden, was bleibt, was gestärkt wird und wo sich ggf. neue Akzente und Entwicklungen für die horizontale Programmpriorität Partizipation ergeben. Nicht zuletzt wird es darum gehen, was dies für die zukünftige Praxis der Träger und Projekte bedeuten könnte.

Aktuelle Herausforderungen der digitalen Transformation

Digitale Transformation bleibt für alle Akteure in den Programmen nach wie vor eine große Herausforderung – sowohl in der pädagogischen Umsetzung als auch in den vielfältigen Kontexten von Verwaltung und Steuerung von Organisationen und Prozessen. In diesem Workshop stellen wir die aktuelle Strategie der Europäischen Kommission vor und diskutieren über Herausforderungen, die sich bei der Umsetzung digitaler Transformation im Arbeitsalltag ergeben.

Kein Platz? Kein Problem! Neue Räume für Sport und Gemeinschaft

Sport fördert eine gesunde Lebensweise, unterstützt die Entwicklung eigener Fertigkeiten und stärkt das soziale Miteinander. Doch dafür braucht es Räume, die angesichts maroder Hallen, ausgereizter Nutzungspläne oder ganz fehlender Orte immer knapper werden. Auch der Ganzttag und der berufliche Alltag begrenzen immer mehr die Zeit für sportliche Aktivitäten. Hier sind kreative Ideen, Raumkonzepte und Kooperationsformen in den Kommunen gefragt, um mit der Zeit zu gehen und auch neue Trends oder individuelle Wünsche aufzugreifen. Welche Impulse bieten dabei europäische Projekte?

Forschung trifft Praxis – Neues aus der Begleit- forschung der Programme RAY_DE

Das europäische Forschungsnetzwerk RAY untersucht die Wirkungen der EU-Jugendprogramme Erasmus+ Jugend und Europäisches Solidaritätskorps in vielerlei Hinsicht. Ein Schwerpunkt liegt auf der Frage, auf welche Weise Projekte der internationalen Jugendarbeit in bewegten Zeiten das demokratische Bewusstsein und die Mitwirkung junger Menschen in Europa stärken. Mit Blick auf die neue Programmgeneration stellt das Forschungsteam zentrale Ergebnisse vor, diskutiert diese vor dem Hintergrund der Praxiserfahrungen der Träger und leitet gemeinsam Empfehlungen für die Umsetzung ab.



Treffpunkt. 2026

Digitale Jahrestagung



Workshop- Übersicht

Workshop-Titel

**Darum! Warum sich mehr
Europa in der lokalen
Jugend(sozial)arbeit lohnt**

Kurzbeschreibung

Es ist immer viel zu tun vor Ort in der lokalen Jugend(sozial)arbeit – und dann auch noch Europa?! Dafür ist nicht auch noch Zeit! Oder...?
Der deutsche Prozess zur European Youth Work Agenda ist 2026 in eine neue Phase gestartet. Ziel ist es, Youth Work (also: Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit) vor Ort zu stärken, qualitativ weiterzuentwickeln und stärker europäisch zu vernetzen. Was also bringt Europa Ihnen? Wie kann Ihre Arbeit von der European Youth Work Agenda profitieren? Welche Unterstützung gibt es und wie können Sie sich an dem Prozess beteiligen? Entdecken Sie, warum eine europäische Dimension in der Praxis vor Ort kein schnödes ToDo on top ist, sondern ein echtes Plus! Der Workshop bietet Hintergründe, Praxiseinblicke und Argumente, die für mehr Europa begeistern.



Treffpunkt. 2026

Digitale Jahrestagung



Workshop- Übersicht

Donnerstag, 24.09.2026

Austausch und Vernetzung zum Projektmanagement

Programmhinweis:



Workshop-Runde 1



Workshop-Runde 2

Die Workshops finden in zwei Runden statt:
von 10:30 bis 12:00 Uhr und von 13:15 bis 14:45 Uhr.

Mit Erhalt der Teilnahmebestätigung bekommen Sie die Möglichkeit, Workshops auszuwählen, an denen Sie teilnehmen möchten.

Workshop-Titel

**DiscoverEU Reisebüro –
Tipps und Tricks für eine
gelungene Umsetzung von
DiscoverEU Inklusion
(E+ Jugend, Leitaktion 1)**



**Projektmanagement im
Akkreditierungsverfahren der
Leitaktion 1 (E+ Jugend)**



Kurzbeschreibung

DiscoverEU Inklusion (KA155) bietet jungen Menschen mit geringeren Chancen zwischen 18 und 21 Jahren die Möglichkeit, Europa mit dem Zug zu entdecken. Mit Begleitung durch Organisationen aus dem Jugendbereich sammeln sie neue Perspektiven, stärken ihre persönliche Entwicklung und ihr europäisches Bewusstsein.

Der Workshop stellt den Inhalt und das Potenzial des Förderformats DiscoverEU Inklusion kurz vor, nimmt Sie mit Beispielen aus der Praxis mit auf die Reise und öffnet den Raum zum Austausch von praktischen Tipps und Tricks zur konkreten Projektumsetzung. Dieser Workshop richtet sich sowohl an bereits geförderte Projekte als auch an interessierte Organisationen.

Der Workshop bietet einen Überblick über das zweistufige Akkreditierungsverfahren (KA150). Der Schwerpunkt liegt auf den vertraglichen, budgetären und administrativen Aspekten der Projektumsetzung nach erfolgter Budgetzuteilung (KA151). Darüber hinaus wird es Raum für Fragen und Austausch geben.



Treffpunkt. 2026

Digitale Jahrestagung



Workshop- Übersicht

Workshop-Titel

Die Leitaktion 2 – ein Spannungsfeld zwischen Anspruch und Wirklichkeit (E+ Jugend)



Kurzzeitformate im Europäischen Solidaritätskorps (ESK)



Digitale Tools im ESK – Vom Matching im PASS-Tool bis zum Schlussbericht im Beneficiary Module (ESK)



Youthpass – Reflection guidance materials (Salto TC + Youth Pass Officers)



Kurzbeschreibung

Der Erfolg eines Leitaktion 2-Projekts (LA2) hängt stark von der Art und Qualität der geplanten Aktivitäten und Resultate ab. Häufig sind Diskrepanzen zwischen Antragsstellung und Schlussberichtsebene zu beobachten, aber auch zwischen dem Verständnis von Antragstellenden und der Nationalagentur. Die Teilnehmenden werden sich in diesem Workshop mit Beispielen für Projektaktivitäten und -resultate auseinandersetzen, um zu einem gemeinsamen Verständnis für ein qualitativ hochwertiges LA2-Projekt zu gelangen. Am Ende besteht eine klare Vorstellung, wie valide Ergebnisse aussehen.

Kurzzeit-Freiwilligendienste und Freiwilligenteams eröffnen jungen Menschen die Chance, sich für einen begrenzten Zeitraum im ESK zu engagieren. Der Workshop widmet sich den Besonderheiten und Potenzialen beider Formate. Ihre Fragen und Erfahrungen sind herzlich willkommen.

Ein wesentlicher Bestandteil sowohl bei der Antragstellung, der Durchführung als auch bei der Abrechnung von Projekten im Rahmen des Europäischen Solidaritätskorps sind die digitalen Tools. Aufgrund der Komplexität und Verknüpfung einiger Tools, die häufig zu Schwierigkeiten führt, möchten wir in diesem Workshop einen Überblick und Hilfestellung zur Nutzung der Tools bieten. Der Schwerpunkt wird hierbei auf der Projektdurchführung im Beneficiary Module liegen. *Anmerkung:* Dieser Workshop richtet sich nur an Organisationen mit Projekten im ESK-Programm.

The workshop will introduce Youthpass, present available data from the upcoming Impact Study and introduce the recently published Reflection Support guidance customised for the various E+ and ESC activities.
The workshop language is English.



Treffpunkt. 2026

Digitale Jahrestagung



Workshop- Übersicht

Workshop-Titel

Jugendbeteiligung am demokratischen Leben ermöglichen und unterstützen mit Jugendpartizipationsprojekten (E+ Jugend, Leitaktion 1)



Projektmanagement im Einzelantragsverfahren der Leitaktion 1 und Leitaktion 2 (E+ Jugend, E+ Sport)



Qualitätssiegel im ESK – What's next? (ESK)



Das pädagogische Begleitprogramm im Freiwilligendienst – TEC/Einführungs- und Zwischenseminare (ESK)



Kurzbeschreibung

Jugendbeteiligungsprojekte (KA154) in der Leitaktion 1 ermöglichen und stärken die aktive Teilhabe junger Menschen am demokratischen und zivilgesellschaftlichen Leben. Anhand gelungener Projektbeispiele lädt der Workshop zum Erfahrungs- und Ideenaustausch ein: Wie wird Beteiligung in Erasmus+ Jugend verstanden? Wie lassen sich gute Projekte in diesem Format gestalten? Wie könnte das Format weiterentwickelt werden? Er richtet sich sowohl an bereits geförderte Projektträger als auch interessierte Organisationen.

In diesem Workshop geht es um die zentralen Schritte und Fragen des Projektmanagements bei den Formaten in Erasmus+ Jugend und Erasmus+ Sport: Was ist bei der Durchführung zu beachten? Wie wird das Projekt im Beneficiary Module dokumentiert und der Schlussbericht erstellt? Darüber hinaus wird es Raum für Fragen und Austausch geben.

Der Workshop widmet sich dem Übergang von der aktuellen ESK-Programmgeneration zum Programm ab 2028 und den damit verbundenen Fragen rund um die Qualitätssiegel.

Die Seminare sind für die Freiwilligen fester Bestandteil ihres Freiwilligendienstes. Nicht nur in der Alltagsarbeit, sondern auch auf den Seminaren treten die Herausforderungen von Freiwilligen zu Tage – sowohl persönlicher als auch dienstbezogener Natur. Wir möchten über die Seminare informieren und miteinander ins Gespräch kommen, wie die Seminare in den Freiwilligendienst eingegliedert sind und die Herausforderungen gemeinsam angegangen werden können.

Kontakt für organisatorische Fragen:

Anastasia Sakavara
treffpunkt26@jfemail.de



Wir freuen uns auf Sie.